



MAGE VENTICAP SCHIEFER

Lüfterfirst aus farbbeschichtetem Aluminium mit eingebautem Streckgitter.
Für Schiefer- und Faserzementplatten-Eindeckungen sowie Bitumenschindeln und Schweißbahnen.



VORTEILE UND NUTZEN

- Durch einen berechenbaren Lüftungsquerschnitt wird ein sicheres Ableiten der Feuchte aus der Dachkonstruktion gewährleistet
- Speziell entwickelt für Schiefereindeckungen
- Schutz vor Treibregen, Treibschnee und Insekten
- Ideal für alle Witterungen, langzeitbeständig, voll recyclebar
- Sauberer und preiswerter Firstabschluss
- Leicht zu tragen, schnell und einfach zu montieren
- Auf allen Schiefer- und Faserzementplatten-Eindeckungen sowie Bitumenschindeln und Schweißbahnen einsetzbar

TECHNISCHE DATEN

Material	Aluminium 0,8 mm
Länge	2 m
Farbe	anthrazitgrau
Verpackungseinheit	5 x 2 m VentiCap Schiefer jeweils 4 obere und 8 untere Verbinder 2 x Firstabschluss



ART DER ANWENDUNG

- Firstlüftungselement

PRODUKTBESCHREIBUNG

- Geeignet für Dächer unter 20° Dachneigung und für Stehfalzdeckungen
- Das Streckgitter sorgt für bestmögliche Sicherheit gegen Schneeeintrieb und Insekteneinflug
- Lüftungsquerschnitt von 300 cm²
- Sommerlicher Wärmeschutz

VERARBEITUNG

- Im Bereich des Firstes müssen die Schlussbretter und Vordeckbahnen auf der wetterabgewandten Seite soweit vor dem Firstscheitelpunkt enden, dass im Firstbereich ein freier Lüftungsquerschnitt von ca. 4 cm vorhanden ist.
- Der VentiCap Schiefer wird auf der Schalung fluchtgerecht ausgerichtet und mit Schieferstiften/-nägeln befestigt. Zur zusätzlichen Sturmsicherheit kann das Lüfterelement mit verzinkten Drahtstiften in jedem Sparren befestigt werden.
- Die oberen Stöße werden mittels Stoßverbinder abgedeckt. Die Abkantungen der Stoßverbinder werden mit einer Falzzange umbördelt. Als zusätzliche Sicherheit wird empfohlen, zwischen Lüftungselement und Stoßverbinder eine Abdichtung mit handelsüblicher Dichtungsmasse (Silikon) vorzunehmen. Die Eindeckung des jeweiligen Bedachungsmaterials (Schiefer, Faserzementdachplatten, Bitumenschindeln) wird auf dem Befestigungsflansch des Lüfterelements vorgenommen, wobei das einzudeckende Material bis unter das Lüfterfirstdach geschoben wird.

Wichtig:

Bei Lüfterfirsten unbedingt sofort nach der Verarbeitung die Schutzfolie entfernen!

Der Firstabschluss wird mit beiden Stegen in das Dreieck des Lüfterfirstes geschoben und anschließend mit einer farbbeschichteten Spenglerschraube am Firstende verschraubt!